

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe

vom 04. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Januar 2021)

zum Thema:

Versuchte Tötungsdelikte im Auftrag eines Unrechtsstaats – Mauerschütze Peter Göring

und **Antwort** vom 11. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Jan. 2021)

Herrn Abgeordneten Marcel Luthé
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26015
vom 04. Januar 2021
über Versuchte Tötungsdelikte im Auftrag eines Unrechtsstaats - Mauerschütze
Peter Göring

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie bewertet der Senat von Berlin die Taten des Sozialisten Peter Göring, der mehrfach auf den 14-jährigen Schüler Wilfried Tews geschossen hat, als dieser versuchte, dem Spitzelregime der sogenannten „Deutschen Demokratischen Republik“ zu entkommen?
2. Hat die Senatsverwaltung für Inneres, dort insbesondere die Abteilung II die am 28.12.2020 in der Zeitung „Junge Welt“ erschienene Traueranzeige betreffend den Täter zu 1) von Teilorganisationen der umbenannten SED – nunmehr handelnd unter „Die LINKE“ – zum Anlass genommen, etwaige verfassungsfeindliche Bestrebungen dieser Teilorganisationen zu prüfen? Falls ja, mit welchem Ergebnis? Falls nein, weshalb nicht?
3. Stimmt der Senat mit dem Sozialdemokraten Kurt Schumacher – und neben vielen anderen dem Unterzeichner – überein, dass Kommunisten „rot lackierte Faschisten“ und eine „rotlackierte Doppelausgabe der Nationalsozialisten“ sind? (<https://www.vorwaerts.de/artikel/kurt-schumacher-widersetzte-stalins-agenten>)!

Zu 1. bis 3.:

Der Senat sieht keinen Anlass, sich mit dem Sachverhalt zu befassen, zumal die Anzeige nicht durch Personen oder Organisationen aus Berlin aufgegeben wurde. Historische Aussagen von Vertretern einzelner Parteien werden durch den Senat nicht bewertet.

Berlin, den 11. Januar 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport